Erläuterungen – ZWS August 2026

In den Excel/pdf-Dateien befinden sich praktisch alle Stiere mit offiziellen Zuchtwerten.
Die **Mindestsicherheiten** für die Angabe der Zuchtwerte lauten:
Milchwert und Gesamtzuchtwert: Töchter in mind. 10 Herden bzw. genomischer ZW
Exterieur: Fleckvieh, Brown Swiss, Pinzgauer: mind. 20 Töchter, Grauvieh: mind. 10 Tö.
alle sonstigen Zuchtwerte: offiziell, wenn Milch-Zuchtwerte offiziell sind, sonst mind. 30% Sicherheit
Alle Relativzuchtwerte sind auf eine Streuung von 12 Punkten (Ausnahme GZW Brown Swiss: 15!) aufgrund der wahren genetischen Standardabweichung eingestellt. Dabei sind generell Zuchtwerte über 100 züchterisch wünschenswert (ausgenommen Exterieur).

Informationen:

1. Basisanpassung

Die Basis wird bei jeder ZWS aktualisiert, d.h. die Basis wird jeweils um 4 Monate nachgerückt. Folgende Kuhjahrgänge werden verwendet:

- Fleckvieh: 4-6 Jahre alt (geb. zw. Aug. 19 und Juli 22)
- Brown Swiss, Pinzgauer, Vorderwälder: 6-8 Jahre alt (geb. zw. Aug. 17 und Juli 20)
- Gelbvieh, Grauvieh: 8-10 Jahre alt (geb. zw. Aug. 15 und Juli 18)

	Fleckvieh	Brown Swiss	Gelbvieh	Pinzgauer	Grauvieh	Vorderw.
GZW	-0,8	-0,6	-0,3	-0,1	0,0	-0,3
MW	-0,6	-0,4	-0,5	-0,2	+0,1	-0,3
FW	-0,2	0,0	+0,1	0,0	-0,2	0,0
FIT	-0,4	-0,2	0,0	0,0	0,0	0,0
Milch-kg	-24	-17	-13	-4	+3	-7
Fett-%	+0,002	+0,001	+0,001	0,000	-0,002	-0,003
Fett-kg	-0,8	-0,6	-0,5	-0,2	0,0	-0,5
Eiweiß-%	+0,001	0,000	-0,003	-0,001	0,000	-0,001
Eiweiß-kg	-0,8	-0,6	-0,7	-0,2	+0,1	-0,3
Nettozunahme	-0,2	0,0	0,0	0,0	-0,1	0,0
Ausschlachtung	-0,2	+0,1	+0,1			0,0
Handelsklasse	-0,1	+0,1	+0,1	0,0	-0,1	0,0
Nutzungsdauer	-0,3	-0,1	-0,1	0,0	0,0	-0,1
Persistenz	-0,1	-0,2	+0,2	0,0	0,0	+0,2
FRW	-0,1	-0,1	-0,1	0,0	-0,1	+0,1
Kalbeverlauf pat.	-0,2	0,0	+0,3	0,0	-0,1	+0,2
Kalbeverlauf mat.	-0,1	-0,1	-0,3	-0,1	+0,1	+0,1
VIW	-0,1	0,0	+0,3	0,0	0,0	-0,2
EGW	-0,4	-0,2		0,0	0,0	0,0
Zellzahl	-0,3	-0,2	+0,2	0,0	0,0	-0,1
Melkbarkeit	-0,2	0,0	0,0	0,0	+0,1	-0,1
Melkverhalten	0,0	0,0				
KGW	+0,1	+0,1				

	Fleckvieh	Brown Swiss	Gelbvieh	Pinzgauer	Grauvieh	Vorderw.
Rahmen	-0,1	-0,2	-0,1	-0,1	+0,1	0,0
Bemuskelung[1]	0,0	-0,1	0,0	-0,1	-0,1	0,0
Fundament[2]	-0,2	-0,1	0,0	0,0	-0,1	+0,1
Euter	-0,4	-0,3	-0,1	0,0	0,0	0,0
Euterreinheit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	+0,1
EXT (Gesamtnote)		-0,3				

[1] bei Brown Swiss: Becken, [2] bei Grauvieh: Form

2. Brown Swiss: Veröffentlichung von InterGenomics-Zuchtwerten wurde eingestellt

Dr. Reiner Emmerling, LfL-ITZ

Mit der Zuchtwertschätzung im August wurde die von Interbull durchgeführte genomische Zuchtwertschätzung bei Brown Swiss eingestellt. Die im Rahmen der internationalen Kooperation „InterGenomics“ in 2011 entwickelte internationale Zuchtwertschätzung für männliche Tiere war insbesondere für Länder mit kleinen Populationen, die damals keine nationale genomische Zuchtwertschätzung verfügbar hatten, eine Möglichkeit mit länderübergreifend berechneten genomischen Zuchtwerten von Besamungsbullen zu arbeiten. Die Weiterentwicklungen in der genomischen Zuchtwertschätzung und der intensive Austausch von Genotypen männlicher Tiere haben dazu geführt, dass mittlerweile alle in InterGenomics vertretenen Länder (DE, AT, CH, IT, US, FR, SI) eine eigene genomische ZWS entwickelt haben und somit kein Bedarf mehr an den bei InterGenomics berechneten Zuchtwerten besteht. Für die deutsch-österreichische Population waren diese Zuchtwerte spätestens mit der Einführung der Single-Step Zuchtwertschätzung in 2021 immer weniger vergleichbar. Die bislang zur Verfügung gestellten InterGenomics-Zuchtwerte für Tiere ohne Genotyp im DE-AT Zuchtwertschätzsystem fallen demnach ab der Zuchtwertschätzung August ersatzlos weg. Die entsprechende Excelliste wird nicht mehr zum Download angeboten. Der Austausch von Genotypen männlicher Tiere ab sieben Monate läuft im Rahmen von InterGenomics jedoch unverändert weiter, und auch die Interbull Zuchtwertschätzung mit dem MACE-Verfahren basierend auf Töchterleistungen der Bullen in den verschiedenen Jahren ist davon nicht betroffen. Die in MACE geschätzten Zuchtwerte werden nach wie vor auch im Zuchtwertschätzsystem DE-AT verwendet, um die international verfügbaren Töchterinformationen als Zusatzinformation in der Single-Step Zuchtwertschätzung bestmöglich zu verwerten. Es gibt dadurch keine Auswirkungen auf die publizierten Zuchtwerte in DE-AT für die Rasse Brown Swiss.

3. Genetische Trends auf Zuchtwert Austria

Unter dem Link https://www.zuchtwert.at/trends sind ab sofort die genetischen Trends für alle Merkmale der Rassen Fleckvieh, Brown Swiss, Holstein, Original Pinzgauer, Grauvieh und Jersey abrufbar. Für alle Rassen sind die Trends der Kühe verfügbar, die Stier-Trends werden nur für Fleckvieh und Brown Swiss angeboten, weil bei den anderen Rassen die Anzahlen pro Jahr für zuverlässige Aussagen zu gering sind.
Dieses zusätzliche Angebot soll allen Zuchtverantwortlichen die Möglichkeit geben, sich jederzeit aktuelle Grafiken mit den jeweils aktuellen Trends herunterzuladen und für eigene Zwecke zu verwenden. Außerdem sollen die überwiegend erfreulichen genetischen Trends im Sinne der Transparenz einem breiteren Personenkreis zur Verfügung gestellt werden.
Eine Erweiterung der Anwendung auf weitere Bereiche ist in Zukunft vorstellbar.

Die nächste Zuchtwertschätzung findet am Dienstag, 1. Dezember 2026 statt.

Die Zuchtwertschätzung für **Holstein** wird für alle Merkmale von VIT Verden gemeinsam mit Deutschland durchgeführt. Eine Erklärung der Holstein-Zuchtwertschätzung ist unter www.vit.de zu finden.

Abkürzungen in den Zuchtwertlisten:

- **Stammdaten:**

*	Stiere, die erstmals einen offiziellen GZW oder MW haben, sind durch einen * gekennzeichnet. Bei den Listen mit den Zuchtwerten aus Gebrauchskreuzung bezieht sich der * auf einen erstmaligen Fleischwert.
Rg	**Rang:** nur bei den Toplisten
Nummer	**ISO-Lebensnummer**
Name	**Name**
Vater/MV	**Vater und Muttersvater des Stieres**
Rasse	**Rasse bzw. Fremdgenanteil** (z.B. FL/ 25/RF, bedeutet: Fleckviehstier mit 25% Red Friesian-Blutanteil)
J.	**Geburtsjahr**
Sperma	**(mit-)besitzende Besamungsstationen bzw. Herkunftsland und Spermaverfügbarkeit**

A1 = GENOSTAR, Nö+Stmk	2 = Greifenberg
A3 = Hohenzell, OÖ	3 = Höchstädt
A5 = Rinderzucht Tirol	6 = Neustadt/Aisch
A7 = Klessheim, Sbg	7 = Memmingen
A8 = caRINDthia, Ktn	9 = Marktredwitz
A9 = Samenvertrieb Vlbg	10 = Bayern-Genetik
AB = Samendepot Bgld	16 = Bauer, Wasserburg
AV = Vöcklabruck, OÖ	17 = CRV
Eu = EUROgenetik	26 = Qnetics
AG = Alpengenetik	28 = RBW

Verfügbarkeit:	Spermaverfügbarkeit bezogen auf die besitzenden Stationen (J=ja, E=eingeschränkt, V=Vorrat vorhanden, N=nein)
g	Zuchtwert enthält genomische Information (kombinierter genomischer ZW)
N	Stier ist Nachkommen-geprüft (SiGZW mind. 75%, Tö. in 10 Herden, 20 Tö. im Exterieur)

- **Teil-Zuchtwerte:**

GZW	**Gesamtzuchtwert**
MW	**Milchwert** mit Sicherheit
FW	**Fleischwert** mit Sicherheit
FIT	**Fitnesswert** mit Sicherheit
EXT	**Exterieur-Gesamtnote** (Braunvieh)
GKZ	**Gebrauchskreuzungszuchtwert** (nur bei Gebrauchskreuzung)

- **Milch-Zuchtwerte:**

Mkg	**Milch-kg**
F%	**Fett-%**
E%	**Eiweiß-%**

- **Fleisch-Zuchtwerte:**

NTZ	**Nettozunahme (NTZO: Ochsen, NTZK: Kälber)**
AUS	**Ausschlachtung**
HKL	**EUROP-Handelsklasse (HKLO: Ochsen, HKLK: Kälber)**
TGZ	**Tägliche Zunahme**

- **Fitness-Zuchtwerte:**

ND	**Nutzungsdauer**
Per	**Persistenz**
Bef	**Befruchtungswert**
FRW	**Fruchtbarkeitswert FRW**
Kp	**Kalbeverlauf paternal**
Km	**Kalbeverlauf maternal**
Tp	**Totgeburtenrate paternal**
Tm	**Totgeburtenrate maternal**
VIW	**Vitalitätswert VIW**
EGW	**Eutergesundheitswert EGW**
ZZ	**Zellzahl**
Mbk	**Melkbarkeit** (durchschnittliches Minutengemelk)
MVH	**Melkverhalten**
Mas	**Mastitis**
fFru	**frühe Fruchtbarkeitsstörungen**
Zyst	**Zysten**
Mifi	**Milchfieber**
KGW	**Klauengesundheitswert KGW**
EFit	**RZ Euterfit** (Mastitis, Holstein)
KLG	**RZ Klaue** (Holstein)
DDM	**RZ Dermatitis Digitalis/Mortellaro** (Holstein)
REP	**RZ Repro** (Reproduktion, Holstein)
META	**RZ Metabol** (Stoffwechsel, Holstein)
GES	**RZ Gesund** (Holstein)
KFit	**RZ Kälberfitness** (Holstein)
RZFE	RZ Futtereffizienz (Holstein)

- **Exterieur-Zuchtwerte:**

R	**Rahmen**
B	**Bemuskelung, Becken (Braunvieh)**
F	**Fundament**
E	**Euter**
ER	**Euterreinheit**
MT	**Milchtyp** (Holstein)
KÖ	**Körper** (Holstein